

Programm zur Kommunalwahl

1 Rettung des ExHauses

Wir wollen eine schnelle Sanierung des ExHauses erreichen, sowie ein weiteres Insolvenzverfahren im Vorfeld verhindern. Um die Finanzierung der Sanierung und später dann die Betriebskosten des ExHauses zu gewährleisten, wollen wir ein CumExHaus neben des jetzige ExHaus bauen in welchem sich Investoren treffen können, um dubiose Aktiengeschäfte gemeinsam zu planen. Dadurch wird dann auch die Trierer FDP letztendlich für die Rettung des ExHauses stimmen.

2 Dönerpreisdrosselung

In manchen von Triers Dönerläden kostet ein großer Döner mittlerweile bis zu 5€. Dies ist kein für Studenten und finanziell Benachteiligte akzeptabler Preis, weshalb **Die PARTEI TRIER** den Preis eines großen Döners im gesamten Stadtgebiet auf maximal 3,50€ beschränken will. Die Anpassung der Preise für einen kleinen Döner regelt dann der freie Markt.

3 Moselautobahn

Jeder Politiker, der langfristig im Wählergedächtnis bleiben will, sollte ein paar Autobahnen bauen. Wir machen uns für eine bürgerfreundliche Konvertierung der Mosel durch umweltschonendes Zubetonieren des Flusslaufes zu einer natürlich geformten Autobahn stark. Damit wollen wir auch den Pendlerverkehr nach Luxemburg unterstützen und eine militärische Übernahme vorbereiten. Zusätzlich soll die Simeonstraße als Zubringer für die Moselautobahn fünfspurig ausgebaut werden.

4 Guildo-Horn-Statue

Die PARTEI TRIER findet, dass Trier berühmtester Sohn, Guildo Horn, eine eigene Statue in der Stadt verdient hätte. Selbst Karl-Marx, der bekanntlich nie auch nur eine ansatzweise so gute Platzierung wie Guildo beim Eurovision Song Contest erlangte, hat mittlerweile eine eigene Statue.

5 Nachhaltiger sterben

Wir haben uns als **PARTEI** auch einer nachhaltigeren Lebens- bzw. Sterbensweise verschrieben. Damit in Zukunft nicht mehr Überreste als nötig beerdigt werden, wollen wir eine Organspendeausweispflicht für alle Bürger. Dies entlastet nicht nur die Flächen der regionalen Friedhöfe, sondern wird auch dafür sorgen, dass die Empfänger der Organe bald wieder auf dem Arbeitsmarkt verfügbar sein werden.

6 Zwangsaufstieg der Eintracht Trier

Die **PARTEI TRIER** fordert den Zwangsaufstieg der Trierer Eintracht, damit namenhafte Gegner Zuschauer anziehen und der Fußballtourismus Geld in die Stadtkasse spült.

7 Flughafen Euren International

Um der immer schlechter werdenden Verkehrsanbindung Triers entgegenzuwirken, wollen wir einen internationalen Flughafen in Euren bauen. Wir sind zuversichtlich, dass der Martin-Sonneborn-Flughafen Euren noch vor dem Hauptstadtflughafen BER fertig sein wird. Sollte dies in Euren nicht funktionieren, dann bauen wir den Flughafen beim Brubacher Hof.

8 U-Bahn zur Uni

Jeden Winter dasselbe Drama in Trier: der erste Schnee fällt und sofort kommt der Verkehr Richtung Universität zum Erliegen. Damit die fleißigen Studentinnen und Studenten weiterhin auch im Winter in ihre Seminare kommen, wollen wir eine U-Bahn Linie vom Hauptbahnhof zur Universität hoch einrichten. Nach und nach soll die U-Bahn Strecke weiter ausgebaut werden, zum Beispiel nach Mariahof, Kordel und Hermeskeil.

9 Umbenennung des Martin-Luther-Platzes in Martin-Sonneborn-Platz

Da wir entschieden gegen die Verherrlichung von Antisemiten wie Luther und Hitler sind, möchten wir den Platz wieder umbenennen. Um den Verwaltungsaufwand jedoch möglichst gering zu halten, schlagen wir vor, den Platz in Martin-Sonneborn-Platz umzubenennen. Somit muss lediglich der Nachname geändert werden, damit die Stadt sich fortan nicht mehr vorwerfen lassen muss, Hitlers wohl größten Vordenker mit einem eigenen Platz zu beehren.